CSU
Fraktion im Bayreuther Rathaus

Eingang OB 30. AUG. 2023

CSU-Stadtratsfraktion, Neues Rathaus, 95444 Bayreuth

Herrn Oberbürgermeister
Thomas Ebersberger
Neues Rathaus
Luitpoldplatz 13
95444 Bayreuth

CSU-Stadtratsfraktion
Dr.Michael Hohl
Stv. Fraktionsvorsitzender
Altoberbürgermeister
Ginsterweg 29
95447 Bayreuth
post@michael-hohl.info
www.csu-fraktion-bayreuth.de

In Vertretung
31.8.
Dr. Andreas Zippel
2. Bürgermeister

Bayreuth, den
Der Oberbürgermeister :

Bayreuth, den 28.08.2023

Betr.: Antrag gem. § 15 GeschO
Einrichtung eines zentralen Lagers für Großschadens- und Katastrophenlagen gemeinsam mit den Landkreisen Bayreuth und Kulmbach

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadt Bayreuth ist gemeinsam mit den Landkreisen Bayreuth und Kulmbach Mitglied im Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Bayreuth/Kulmbach. Die Einsätze unserer Hilfs- und Rettungsdienste werden durch die vom Zweckverband getragene Integrierte Leitstelle (ILS) gestartet und koordiniert.

Zwei Typen von Großschadenslagen, mit denen wir alle wohl in der nahen Zukunft häufiger konfrontiert sein werden, sind Großbrände, wie Wald- oder Feldbrände zum einen und Überschwemmungssituationen zum anderen, wie sie gerade jetzt wieder in Oberbayern höchst aktuell sind. Die Feuerwehren und die Rettungsdienste im Zuständigkeitsbereich des Zweckverbandes sind dank dauerhafter Anstrengungen der Kommunen und einer guten Förderpolitik des Freistaats Bayern im Rahmen des Machbaren sachlich ordentlich ausgestattet.

Was aktuell in Oberfranken fehlt und bisher auch in den Förderprogrammen des Freistaats nicht vorgesehen ist, sind zentrale Lager für Großschadens- und Katastrophenlagen im Bereich jeder Kommune, mindestens aber jeden Rettungszweckverbandes. Im Katastrophenschutzlager werden diverse Geräte und Materialien zur Bewältigung von Großschadensereignissen und Katastrophen vorgehalten. Schwerpunkte im Lagerbestand bilden u.a. Schutzausrüstung, Pumpen und Zubehör, Ölschadensbekämpfung, Stromerzeugung und Beleuchtung, und Unterbringung/Versorgung. Mit einem derartigen gut erreichbaren und richtig bestückten Lager würde die Effizienz der Hilfeleistung bei Großschäden und Katastrophen erheblich gesteigert und könnten im Ernstfall Leben gerettet werden.

Der Rettungszweckverband hat zwar keine unmittelbare rechtliche Zuständigkeit bei Katastrophenfällen. Er hat aber zentrale Aufgaben bei der Großschadensbekämpfung und wäre daher sowohl von der Aufgabenzuweisung, als auch von seiner räumlichen Ausdehnung her die richtige Organisation, um dieses Projekt anzugehen.

Ich **beantrage** daher was folgt:

1. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, das Thema „Großschadenslager" in den Rettungszweckverband einzubringen und nach Möglichkeit einen Beschluss zur Einrichtung eines zentralen Lagers für Großschadens- und Katastrophenlagen im Zuständigkeitsbereich des Rettungszweckverbandes herbeizuführen.
2. Hilfsweise wird die Verwaltung beauftragt, ein Konzept für die Einrichtung eines derartigen Lagers auf dem Gebiet der Stadt Bayreuth zu erarbeiten und dem Stadtrat vorzulegen.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich bei der bayerischen Staatsregierung um die unverzügliche Aufnahme der Einrichtung mindestens eines zentralen Lagers für Großschäden und Katastrophenlagen pro Rettungszweckverband einschließlich Grundstücks- und Baukosten und Ausstattung in die Förderprogramme des Freistaats für Hilfs- und Rettungsdienste einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen